

A N T R A G

der Abgeordneten Cerwenka, Farthofer, Gebert, Jahrmann, Keusch, Leichtfried, Muzik, Sacher, Schabl und Vladyka

betreffend **Hochwasserversicherung**

Die Hochwasserkatastrophen des heurigen Jahres haben nicht nur enorme materielle Schäden verursacht und bei den Betroffenen großes psychisches Leid ausgelöst, sondern stellen auch die öffentliche Hand vor nahezu unlösbare Probleme bei der finanziellen Hilfeleistung an die Hochwasseropfer. So mussten sowohl von Bundes- als auch von Landesseite hohe zusätzliche Mittel für die Behebung der Katastrophenschäden aufgewendet werden.

Nur ein geringer Teil der Schäden im privaten Bereich ist durch Versicherungen abgedeckt. Dies zum Teil auch deshalb, da das Angebot der Versicherungswirtschaft nicht den Bedürfnissen der Kunden entspricht und nahezu alle angebotenen Versicherungsmodelle betragsmäßig sehr niedrig begrenzt sind, so dass im Schadensfall nur ein kleiner Teil des tatsächlichen Schadens abgedeckt ist. Dazu kommt, dass die Höhe der Prämien viele potentielle Versicherungsnehmer abschreckt.

Es wäre daher ein Modell zu erarbeiten, das ähnlich der Hagelversicherung gestaltet ist, bei der 50 % der Prämie aus Mitteln des Katastrophenfonds gefördert werden, wodurch sich im Schadensfall die Ersatzzahlungen aus dem Katastrophenfonds deutlich verringern bzw. zur Gänze wegfallen. Dieses im speziellen für die Landwirtschaft geschaffene Modell sollte daher für alle Bevölkerungsschichten im Bereich des Hochwasserschutzes ausgedehnt werden.

Es sollen daher Gespräche mit der Versicherungswirtschaft aufgenommen werden, damit Modelle angeboten werden, die im Schadensfall eine volle Schadensabgeltung gewährleisten und mit dem Bund, um eine Änderung des Katastrophenfondsgesetzes zu erreichen, damit mit diesen Mitteln auch Hochwasserversicherungen in gefährdeten Gebieten gefördert werden können.

Die Gefertigten stellen daher den

A N T R A G:

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert im Sinne der Antragsbewilligung

- Gespräche mit der Versicherungswirtschaft aufzunehmen, um geeignete Hochwasserversicherungsmodelle zu schaffen
- bei der Bundesregierung auf eine Änderung des Katastrophenfondsgesetzes zu drängen, damit ähnlich der Hagelversicherung auch eine Hochwasserversicherung aus Katastrophenfondsmitteln gefördert werden kann.

Der Herr Präsident wird ersucht diesen Antrag dem Wirtschafts- und Finanzausschuss zur Vorberatung zuzuweisen.